



mittelspäte, vorwiegend festkochende Speisekartoffel

- gelbe Fleischfarbe
- formstabile, ansprechende Knollen
- sehr hoher Marktwarenertrag
- hohe Anpassungsfähigkeit

JELLY - vereinigt sehr hohe Marktwarenerträge, eine gleichmäßig mittel- bis großfallende Sortierung und attraktive Knollenform mit guter Speisequalität; hohe Auswuchsfestigkeit bei Trockenheit

Anbauempfehlung				
Standortansprüche	stellt keine besonderen Ansprüche an den Standort			
Pflanzung	Pflanzgutsortierung 35/50	Reihenweite		Knollen/ha
		75 cm	90 cm	
		28-30 cm	23-25 cm	46.000
	für großfallende Partien +4 cm			
	Pflanztiefe	Standard		
Vorbereitung	besitzt eine gute Keimruhe; Pflanzgut vor dem Legen gleichmäßig anwärmen (7-10 Tage)			
Beizung	gegen Rhizoctonia wird empfohlen			
Herbizide	zeigt eine mittlere Empfindlichkeit gegenüber Metribuzin im Nachauflauf			
Blattgesundheit	mittlere Blattgesundheit; rechtzeitiger und regelmäßiger Einsatz von Fungiziden gegen Krautfäule ist ratsam			
Ernte	auf schonendes Roden ist zu achten			
Düngung inkl. Rücklieferung Vorfrucht für Ertragsniveau 500 dt/ha bei mittlerer Versorgungsstufe				
Stickstoff (N)	140 kg/ha inkl. Nmin, inkl. org. Düngung	2/3 vor dem Pflanzen und 1/3 nachdüngen		
Phosphor (P₂O₅)	100 kg/ha	wasserlösliches Phosphat zum Pflanzen		
Kalium (K₂O)	350-270 kg/ha	< 35 BP Gaben teilen; bis 80 kg/ha Chlorid möglich		
Magnesium (MgO)	70 kg/ha	zur Ertrags- und Qualitätssicherung		
Sorteneigenschaften				
Reifezeit	mittelspät	Knollenmerkmale Form Augenlage Fleischfarbe Schalenfarbe Schale Knollenzahl	oval sehr flach gelb gelb glatt - genetzt mittel	
Speisewert	vorwiegend festkochend, hohe Speisequalität und -stabilität mit geringer Neigung zur Kochdunkelung			
Ertrag	großfallende Sortierung bei sehr hohen Marktwarenerträgen	Resistenzen Nematoden Kartoffelkrebs	Ro1, Ro2/3, Ro4, Ro5 1, 2 (a), 6 (a)	
Jugendentwicklung	zügig	Anfälligkeiten Schorf Eisenfleckigkeit Schwarzfleckigkeit Beschädigung	gering gering gering gering - mittel	
Lagerung	gute Keimruhe, Lagerung bis Ende Frühjahr			

Die Angaben zu den Sorten beruhen auf Ergebnissen der offiziellen Sortenversuche und/oder eigenen Erfahrungen. Da Kartoffeln aber ein Naturprodukt sind, kann keine Haftung für die Angaben übernommen werden. (Stand 10/2020)